

Neujahrskuchen

Βασιλόπιτα [*Bassilópita*]

Einkaufsliste

1000 g Mehl
250 g Margarine oder Butter (weich)
250 g Zucker
4 Eier
1 Päckchen Hefe (oder zur Not Backpulver)
200 ml Milch (lauwarm)
1 gestr. TL Salz
1 EL *Machlepi-Gewürz* –Kerne (gr.: μαχλέπι) (oder ersatzweise ½ TL *Anispulver*)
(im griechischen/türkischen Geschäft oder bei www.hellenic-shop.com erhältlich)
Sesamsaat zum Bestreuen

Vorbereitung

Machlepi-Gewürz grob zerkleinern, in 50 ml Wasser aufkochen und über ein Teesieb geben. Die Lösung wird verwendet.
Backofen auf 180 °C vorheizen.

Zubereitung

1. Hefe zerkleinern und mit der lauwarmen Milch, dem Zucker und 5 EL Mehl verrühren. Diesen Vorteig 30 Min. an einem warmen Ort ruhen lassen, bis Bläschen aufsteigen.
2. Dann die weiche Margarine, die Eier (ein Eigelb zum Bestreichen aufbewahren!), die Machlepi-Lösung und nach und nach das Mehl unterkneten. Wenn die Hälfte des Mehls untergerührt worden ist, das Salz hinzufügen. Die Mehlmenge so regulieren, dass ein schöner glatter Teig entsteht, der kaum noch klebt.
3. Den Teig nun an einem warmen Ort zugedeckt ca. 30 Min. ruhen lassen. Dann mit bemehlten Händen auf einem Holzbrett o.ä. wie einen Brotteig kräftig kneten. Der Teig muss eine glatte Oberfläche ohne Risse bekommen.
4. Eine runde Auflaufform mit Backpapier auslegen und den kugelförmigen Teig in die Mitte platzieren. Dann mit der flachen Hand plattdrücken, so dass eine ebene Fläche entsteht. Mit der Hand kreisrund formen. Die Auflaufform an einem warmen Ort zugedeckt ruhen lassen, bis sich das Teigvolumen verdoppelt hat (ca. 30 – 45 Min.).
5. Nun die Oberfläche des Teigs mit Eigelb bestreichen und mit Sesam bestreuen.
6. Bei 180 °C ca. 60 Min. Backen.
7. Nach dem Abkühlen von unten in den Kuchen eine „Glücksmünze“ hineindrücken.

Der Kuchen wird Silvester im Beisein aller Familienmitglieder aufgeschnitten. Für die Verteilung der Stücke gibt es eine feste Vorgehensweise:
Das erste Stück ist für Christus, das zweite für Maria, das 3. für den heiligen Bassilios, das 4. für das Haus, das 5. für den Vater und das 6. für die Mutter bestimmt. Dann kommen die Kinder und weitere Anwesende (die Reihenfolge ist vielleicht nicht mehr ganz zeitgemäss, wird aber seit Jahrhunderten in jeder griechischen Familie so praktiziert). Wer in seinem Stück die Glücksmünze findet, hat im neuen Jahr das meiste Glück